

Newsletter 2 / 24

Einblicke in die Geschichte des Waldenburger Tales und der Waldenburger Bahn

Auf dem Weg von Waldenburg nach Liestal kommt der Dampfbzug in Niederdorf bei der Uhrenfabrik Buser & Cie. vorbei.



Uhrenfabrik Buser & Cie. Um 1920

Die Szenerie zeigt mit der gemischten Personen- und Güterkomposition, welche talwärts unterwegs ist, die grosse Bedeutung der WB für die Industrien des Tales. Die Bahn brachte die Arbeitskräfte in die Fabrikation und deren Produkte auf die weite Reise um die Welt. Die Komposition wird von der Lok Nr. 3 'Dubs' gezogen.

Das Fabrikgebäude existiert heute noch. Mit dem Neubau der WB und dem damit einhergehenden Hochwasserschutz entlang der Vorderen Frenke hat sich vor allem das Bachbett mit den neuen Brücken stark verändert.

Die sieben Dioramen, erbaut von Gerhard Mann und Dominic Buttlinger im Jahre 2018, sind aktuell im Industriemuseum Waldenburger Tal in Niederdorf an jedem ersten Samstag des Monats im Original zu besichtigen.

Diese und mehr Geschichten sind **jeden letzten Sonntag in den Monaten April bis Oktober 2024** in der Remise Waldeburgerli im Talhaus zu sehen. Die nächsten Veranstaltungen sind:

- **Sonntag, 26.5.2024 von 10 – 16 Uhr: Dampffahrten und Geschichte im Talhaus**
- **Sonntag, 9.6.2024, 17:30 Uhr: Wort-für-Wort-in-einem-Zug zum Thema 'Fremd hier / zugezogen'**